



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißg.

Im Überblick

- Es werden Rekorde erwartet** Seite 2
 - Teil 6 - Aus Wachowe wird Wachau** Seite 4
 - DRK informiert** Seite 4
 - Leserbriefkasten** Seite 4
 - Kleinanzeigen** Seite 5
- Besuchen Sie unsere Homepage  www.die-radeberger.de

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle für Radeberg und Umgebung
03528 4877163

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112	Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117	Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
	Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
	Sa, So: 24 Stunden
03571-19222	Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296	Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

28./29.07.	Frau Dr. Marzinek Feldschlößchen, An der Knorpelschänke 1 Tel. 03528/44 38 00
04./05.08.	Gem. Praxis Dres. Enghardt Radeberg, Robert-Blum-Weg 6 Tel. 03528/487 44 00

jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

28.07.	Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf	Tel. 035952/33 031
29.07.	Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla	Tel. 035205/54 236
30.07.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011
31.07.	Löwen-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/72 336
01.08.	Elefant-Apotheke, Altst. Radeberg	Tel. 03528/44 78 11
02.08.	Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz	Tel. 035955/45 268
03.08.	Linden-Apotheke, Langebrück	Tel. 035201/70 011

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung

27.07. - 03.08. Herr DVM Jakob, Radeberg
Tel. 03528 / 44 74 57 oder 0171 / 814 77 53

03.08. - 10.08. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla
Tel. 035205 / 733 88

Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weixdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg

werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig

Nachtsdienst nur nach tel. Anmeldung unter Tel. 035201/730-0

27.07. - 03.08. TA Dorothea Trepte (Tierarztpraxis Ehrlich)

03.08. - 10.08. TA Julia Böhme (Tierarztpraxis Ehrlich)

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:

Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

Große Baustelle an der Großen Röder

Die Arbeiten zur Erneuerung der Böschungsmauer laufen auf Hochtouren

Vor fünf Jahren begann der Sommer nicht so trocken und heiß wie in diesem Jahr. Anfang Juni überflutete ein Hochwasser auch die Stadt Radeberg im Bereich der Großen Röder. Im Hüttertal und teilweise auch im Stadtgebiet trat der Fluss über die Ufer. Zahlreiche Veranstaltungen mussten damals abgesagt werden. Der Kindertag fiel buchstäblich ins Wasser und auch das Kindersingen im Hüttertal fiel auf Grund von Starkregen aus. Die Feuerwehr hatte, wie bereits 2010, alle Hände voll zu tun. Das Wasser kam flutartig und so reichten die Durchlässe der Röderbrücken nicht aus. Der Fluss suchte sich dennoch seinen Weg und beschädigte mit seinem gewaltigen Ausmaß Ufer, Böschungen und Bauwerke. Ein Bauwerk war beispielsweise die Böschungsmauer an der Brücke Albert-Dietze-Straße zur Mittelmühle hin, gegenüber der Sporthalle an der Pestalozzi-Ober-



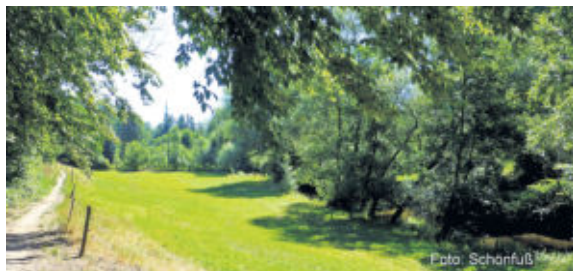
schule. Auf etwa 30 Metern wurde die Mauer im Bereich des Fuß- und Radweges stark beschädigt. Steine wurden ausgespült und landeten teilweise in der Röder. Seitdem droht ein Abrutschen des oberhalb verlaufenden Fußweges. Zurzeit wird die Stützmauer durch eine Baumaßnahme teilweise erneuert. So sollen Flussbett und Böschung stabilisiert werden. Durch die Herstellung einer Stahlbetonwand und der anschließenden Vormauerung der vorhandenen Steine, erfolgt derzeit die Sanierung. Bereits 2016 stand das Vorhaben zur Ausschreibung und auch der Fördermittelantrag wurde

bewilligt. Die Angebote, welche nach der Ausschreibung vorlagen, wurden allerdings als zu hoch eingestuft und das Projekt ausgesetzt. 2017 kam es erneut zur Ausschreibung und im November des gleichen Jahres wurde das Bauvorhaben an eine Fachfirma für Ingenieur- und Straßenbau vergeben. Auch eine Erhöhung der Fördermittel konnte bewirkt werden, sodass die Kosten von rund 268.082 Euro aus dem Förderpot für Hochwasserschutz zu 100 Prozent gezahlt werden und die Stadt lediglich für die Organisation des Vorhabens zuständig ist.

Text & Fotos: Red.

Es grünt so grün...

nicht nur „wenn Spaniens Blüten blühen“, sondern auch in Radeberg



Welch Freude, welch Lebensfreude „Grün“ auslösen kann, wissen wir spätestens seit dem Songtext im Musical „My Fair Lady“. Heute schätzt man diese Farbe mehr denn je, denn die zunehmende Betonierung unserer Umwelt macht es der Farbe „Grün“ immer schwerer, sich zu behaupten. Nicht so in Radeberg und seiner Umgebung. Bereits langfristig 2004 wurde in einem Landschaftsplan ein Konzept festgeschrieben, das für die Erhaltung und Bewahrung der Natur des Rödertales entsprechende Teilräume untersuchte und u.a. entsprechend ihrer Erholungsseignung bewertete. So wurden mit „sehr hoher Erholungsseignung“ besonders auch die Gebiete des Rödertales mit Tobiasmühle bis Talmühle (Nr. 9), die Leithen (Nr. 10) und das Rödertal in Liegau-Au-

gustusbad mit dem Grundmühlenbach (Nr. 28) eingestuft. Aber das waren damals selbstverständlich nur Teilgebiete in dem großen Planungsentwurf und Vorhaben. Jetzt wissen wir seit Februar 2017, es wird Realität. Radeberg und die Radeberger können sich freuen, ihre gesamte Stadt soll zur „Grünen Stadt“ umgestaltet werden. Es ist mit Sicherheit eines der vielen Vorhaben der Stadt Radeberg, das anlässlich der 800-Jahrfeier im Jahr 2019 und über diesen Zeitraum hinaus verwirklicht werden soll, welches wohl alle Bürger, ohne Ausnahme, erfreuen dürfte. Dass die Umsetzung dieser Stadt- und Landschaftsplanung, durch den Stadtrat und die Stadtverwaltung vorbereitet und konzipiert als Programm „Grüne Stadt Radeberg“, nur in einzelnen Teilabschnitten realisiert werden kann, ist bei solch einer umfassenden Aufgabe wohl selbstverständlich. Ideale Voraussetzungen sind, durch die natürlichen Ressourcen der Landschaft des Rödertales mit ihrem Wald- und Gewässerreichtum und der artenreichen Tier- und Pflanzenwelt, gegeben, um entsprechend der Konzeption der Stadt, das Tal der Großen Röder mit dem Landschaftsschutzgebiet (LSG) Hüttertal, dem Tal der Schwarzen Röder sowie dem Hofgrundbach zu schützen, nicht zu verbauen und als „Grünes Band“ einer sanften, landschaftsorientierten Erholung und Freizeitgestaltung zuzuführen. Mit Sicherheit der Schritt in die richtige Richtung, um auch für zukünftige Generationen dieses „Geschenk der Natur“ zu erhalten und weiterzureichen. Die Zielstellungen sind dabei sehr umfangreich und beinhalten die Verbesserungen des Wohnumfeldes, Möglichkeiten der Naherholung, der Familienfreundlichkeit bis hin zu der attraktiveren Gestaltung der Innenstadt Radeberg mit neu zu schaffenden Grünanlagen an der Großen Röder, Wegeverbindungen und Ruheazonen. Ein anspruchsvolles Programm, das auch die Kenntlichmachung der ehemaligen Mühlen mit ihren Wehranlagen als Teil der bau- und industriegegeschichtlichen Bedeutung an der Röder berücksichtigen will und mit dem Ausbau bestehender Wander- und Radwege zu einem barrierefreien Radeberg beitragen möchte. Das zu erreichende Ziel geht jedoch noch weit über die Stadt Radeberg hinaus. Ein durchgängiges „Grünes Band“, also ein Wegeverlauf entlang des Röderflusses, soll „als die Verbindung zwischen dem Steinbach-Stausee Kleinröhrsdorf/Wallroda entlang der Großen Röder, durch das LSG Hüttertal bis zum Seifersdorfer Tal als touristisches Angebot ergänzt und ausgebaut werden“ (Programm „Die Grüne Stadt Radeberg“, Präambel, Febr. 2017).

Fortsetzung auf Seite 3.

Seeterrasse

Restaurant · Café · Biergarten

Arnsdorfer Straße 1 | 01900 Kleinröhrsdorf | Telefon 035952/42 94 11

Ab 12.00 Uhr Mittagstisch

Spezialitätentage
Montag & Mittwoch - Pizzatag
Dienstag - Riesenschnitzeltag
Donnerstag - Zwickelbierabend

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag,
Samstag, Sonntag
& Feiertag
von 12.00 - 22.00 Uhr

HOGASPORT Hotel, Gastronomie- und Sportstätten - Betriebsgesellschaft mbH
Am Sandberg 2 | 01454 Radeberg

Elefant macht Aktion

Mineralstoffanalyse

Natürlich

ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

Apotheker Thomas Lappé
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Telefon: 03528-447811
Telefax: 03528-447809
E-Mail: E.ARD@apofant.de
Internet: www.apofant.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr
f@elefanten.apotheke.radeberg

Flüßelapotheke der apofant e.K.
Elefant-Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

25% Rabatt-Gutschein*

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer
Elefant-Apotheke Altstadt Radeberg

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Versandfertiggestellten, Spezialmengen, Wochen-Aktionen inkl. Keine Kombination mit anderen Gutschein, Bonusschein und Aktionskarte. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, ohne Anschlag und Kopie.

Gültig bis 04.08.2018



Renault Twingo Limited S&C 70 ab mtl. 129,- € inkl. 5 Jahren Garantie* mit 0% Finanzierung

Fahrzeugpreis** 10.295,00 € inkl. Renault flex PLUS Paket* im Wert von 300,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 0,- € Nettodarlehensbetrag 10.295,- € 48 Monate Laufzeit (47 Raten à 129,- € und eine Schlussrate: 4.878,88 €).

Renault Twingo S&C 70: Gesamtverbrauch (l/100 km): Innerorts: 6,8; außerorts: 4,7; kombiniert: 5,5; CO2-Emissionen kombiniert: 125 g/km; Energieeffizienzklasse: E.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

RADEBERGER AUTO AG Renault Vertragspartner An der Ziegelei 1 • 01454 Radeberg Tel. 0 35 28 / 40 95-0 www.radeberger-auto-ag.de facebook.com/ertlgruppe

*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.



Der Verlauf des Mühlen-Weges an der Großen Röder von den Leithen über das Lotzdorfer Röderland und die Dorflege Liegau mit den Gemarkungs-Grenzen. Grafische Bearbeitung der Basis-Karte von 1954: teamwork-schoenfuus.

ehemaligen Feilenfabrik zur Radeberger Flur. Die rechte Uferseite ist Lotzdorfer Flur. Ab der Feilenfabrik verläuft die Lotzdorfer Flurgrenze nach links durch die „Radeberger Röder“ hindurch, diese wird nun zur „Lotzdorfer Röder“, die weitere Flurgrenze Lotzdorfs berührt die Talstraße und geht weiter unterhalb der Ernst-Braune-Siedlung bis zur Höhe der Dresdner Straße mit den Heidehäusern (s. Karte). Der Weg „An den Leithen“ befindet sich also größtenteils auf Lotzdorfer Gebiet. Die Entstehung des Weges und sein natürlicher Verlauf durch die Leithen ist historisch auf das Engste mit der Inbetriebnahme der Mühlen an der Röder zu verstehen, die erreichbar sein mussten und die fast alle mehrere Gänge hatten (z.B. Mahlen, Walken, Schneiden, Hammerwerk, Schleifen oder Öl- und Papiermühle).



Gleich am Beginn der „Leithen“ rechts vor früher „Großmanns Teich“. Sammlg. Schönfuß

Es grünt so grün... nicht nur „wenn Spaniens Blüten blühen“, sondern auch in Radeberg

Fortsetzung von Seite 1. In der Innendstadt von Radeberg wird diese Durchgängigkeit des „Grünen Bandes“ noch sehr viel Aufwand erfordern, ist aber ab dem Beginn des Weges „An den Leithen“ bereits vorhanden und nachvollziehbar. Der Talweg zeigt sich hier in diesem Teil seit Jahrhunderten durchgängig entlang der Großen Röder, größtenteils auf Lotzdorfer Flur, bis in das Lotzdorfer Röderland, wird zum Verbindungsweg der Mühlen in Richtung Lotzdorf, geht ohne Unterbrechung in das Röderland in den Ortsteil Liegau-Augustusbad über, von hier in das berühmte Seifersdorfer Tal mit seinem Natur-Ensemble und Landschaftsgärten mit wertvollen Kulturdenkmälern aus der „Zeit der Empfindsamkeit“ und weiter bis zum Wasserschloss Hermsdorf mit seinen Parkanlagen. Immer entlang der Großen Röder. Nicht umsonst wurde dieses Gebiet von der Stadtverwaltung Radeberg mit „sehr hoher Erholungsseignung“ eingestuft. Es lohnt sich, dieses Teilstück „Grünes Band“ mit seinen Besonderheiten und seiner unvergleichlichen Natur näher zu betrachten – ein Erlebnis der besonderen Art, gleich „um die Ecke“ in der Stadt, in unserer unmittelbaren Umgebung. Nicht umsonst ist dieses Gebiet ein Teil des EU-Fauna-Flora-Habitats 4848-301 „Röderland oberhalb Medingen“.

Die Leithen - Der grüne Zugang von Radeberg zur Lotzdorfer Flur bis in das Seifersdorfer Tal

Eine besonders schöne Wegstrecke und Weiterführung der Großen Röder als durchgehendes grünes Band, mit einem Wegverlauf entlang des Flusses bzw. parallel zu ihm in unmittelbarer Flussnähe, beginnt am Eingang des Weges „An den Leithen“ in Radeberg. In unserem heutigen Sprachgebrauch wird das alte mittelhochdeutsche Wort „Leithen“ für „Hänge“ übersetzt, also „An den Hängen“. Dieser Weg war von Anbeginn der Besiedlung, wie auch heute noch, der „grüne Zugang“, um in einer unvergleichlich schönen Natur von Radeberg und der Lotzdorfer Flur aus, auf kürzestem Weg entweder zur Dresdner Chaussee, in die Dresdner Heide oder bis nach Langebrück zu gelangen, oder über das Röderland nach Lotzdorf, Liegau, in das Augustusbad bis in das berühmte Seifersdorfer Tal und weiter nach Schönborn und Hermsdorf. Um diese Ortschaften zu erreichen, war dieser Weg durch die Leithen für die Radeberger Bürger und Einwohner der kürzeste und am schnellsten begehrt Talweg. Besonders auch für die Bewohner der „Dresdner Vorstadt“, die zwischen dem Dresdner Tor (heute Ecke Obergarten/Hauptstraße) und der „Spittelbrücke“ (Röderbrücke Dresdner Straße) wohnten. Auch für die Pfarrer war es die kürzeste Verbindung, wenn sie zum Gottesdienst nach Schönborn eilen mussten. Ihre Wegstrecke war vom Kirchberg aus zum Niedergraben und zur gegenüberliegenden Herrenmühle, von dort in die Leithen, dann den Talmühlenweg in Richtung Lotzdorf und vor Lotzdorf auf den Leichenweg nach Schönborn.



Der Fluss blieb in seiner Naturbelassenheit. Noch heute sind die Relikte der Vergangenheit teilweise an der ehemaligen Stadtmühle (zuletzt Saftmosterei B. Tittel) sichtbar, z.B. Reste von Wehranlagen, die erforderlich waren, um das Wasser entsprechend des gewünschten Bedarfs aufzustauen oder abzulassen, dieses über den Mühlgraben zum Wasserrad bzw. Mühlrad für die Antriebskraft zuzuführen und nach getaner Arbeit wieder der Röder zuzuleiten. Man kannte das Wort „Nachhaltigkeit“ damals noch nicht, handelte aber durchaus genauso verantwortungsvoll. Aber die Entstehung des Weges durch die Leithen war ein auch für die Bauern Lotzdorfs und des Freigutes wichtig, die ihre Anwesen bewirtschafteten und Vieh-Hütung betrieben. Er war in vergangenen Zeiten so breit gehalten, dass er mit Ochsen-Karren oder Pferdewerkeren befahrbar war und wurde auch zum einzigen Zugang zu den Steinbrüchen. Heute ist er in Teilstücken nur noch ein fast unpassierbarer Graspfad.



Stadtsicht aus den „Leithen“. Postkarte um 1910. Museum Schloss Klippenstein

Von Radeberg aus beginnt der Zugang des Weges „An den Leithen“, von der heutigen Pulsnitzer Straße aus, seit Jahrhunderten an der „Herrenmühle“ oder „Ratsherrenmühle“ (zuletzt Papierfabrik). Diese Mühle wurde auch als „Mühle vor dem Dresdner Tor“ bezeichnet und lag am Rande der bewohnten Stadtlur. Die Namensgebungen der Mühlen Radebergs gehen zumeist auf die unterschiedlichen Besitzverhältnisse zurück. So gehörte die Herrenmühle dem Herzoglichen Landesfürsten, also dem „Herrn“. Damit war sie eine der fünf Mühlen, die dem Amt Radeberg unterstanden und dem Amtsbürgern zugehörig waren. Bereits aus dem Jahr 1570 ist belegt, dass die Herrenmühle vom Amt an die Stadt, also an den Rat zu Radeberg, verpachtet wurde und deshalb den Namen „Ratsherrenmühle“ erhielt. Im Jahr 1840 kam sie mit dem übrigen Amtsbürgern unter die Gerichtsbarkeit der Stadt Radeberg und wurde ein Teil von ihr. Ab 1870 wurde sie schließlich in eine Papiermühle und Kartonagenfabrik umgewandelt.



Ehemalige Ratsherrenmühle/Welppapenfabrik. Museum Schloss Klippenstein

Fortsetzung folgt in den nächsten Ausgaben. Renate Schönfuß-Krause, Lotzdorf-Historikerin www.teamwork-schoenfuus.de Die Angabe der Quellen erfolgt mit dem letzten Teil.

KORCH advertisement for 'Schlemmen & Sparen!' featuring various meat products like Rinderrouladen, Beefsteak, and Salate with discounts.

Table for 'Unser Wochenangebot vom 30.07. bis 05.08.2018' listing daily menu items (Essen 1-3, Salate, Dessert) and prices.

Scheller's Bistro advertisement listing daily specials like Schweinefleischpanne, Hähnchenbrust, and Fischpfanne with prices.

IMPRESSUM (imprint) for 'die radeberger' newspaper, including contact information and legal notices.

Tipps & Termine

Lock-o-motive

ein Projekt des Stellwerk e.V.

Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
 Ansprechpartner Anna-K. Czernak
 Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84
 Web: www.lock-o-motive.de
 E-Mail: post@lock-o-motive.de

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!

Unser Thema im Juli/August 2018 – Schulstart

- 30.07. 15.30 – 17.30 Uhr
Lock-o-motive – Fällt leider aus!!!
- 31.07. 14.30 – 17.30 Uhr
Fahrradwerkstatt – Fällt leider aus!!!

- 01.08. 15.00 – 17.00 Uhr
Mädchen- und Kreativtreff – Windlichter aus Konservendosen Teil 1

- 02.08. 14.30 – 17.30 Uhr
Holzwerkstatt – Fällt leider aus!!!
- 02.08. 16.00 – 18.00 Uhr
Musikwerkstatt – Fällt leider aus!!!
- 03.08. 16.00 – 18.00 Uhr
Modellisenbahn – Wir bauen einen Kohlebensan

Mehrgenerationenzentrum Radeberg e.V.

- Dienstag 31.07., 09:00 Uhr Baby-Kleinkindertreff mit Frühstück
- Mittwoch 01.08., 09:30 Uhr Themenrunde mit Frühstück - Sprichwörtliches -
- Donnerstag 02.08., 17:00 Uhr Rommé

Seniorenclub Lomnitz

Veranstaltungen August 2018

Montag, den 06. August 2018:
 14.00 Uhr – Kaffeeklatsch – Vortrag von Herrn Schmidt: "Im Reich der Elche. Eine kleine Reise durch Schweden."

Montag, den 22. August 2018:
 14.00 Uhr – Kaffeeklatsch – Handarbeiten
Vormerken: Eine Radrouten mit Klemms ist für Ende August geplant. Der Termin wird je nach Wetter festgelegt. Interessenten bitte bei Frau Reuter melden!

AWO-Seniorenclub Radeberg

- 30.07. 12.00 Uhr Treff der Skat- und Romméspieler
- 31.07. 09.00 Uhr Spieltagevormittag

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Heiderand“

- 30.07. 09.30 Uhr Zeichenzirkel
- 14.00 Uhr Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
- 17.00 Uhr Seniorentanz
- 31.07. 14.00 Uhr Spielenachmittag
- 01.08. 09.00 Uhr Kegeln in der SWA für Bewohner mit unserer mobilen Kegelbahn

- 02.08. 09.30 Uhr Seniorengymnastik (Unkosten)
 - 17.00 Uhr „Der Kluge Stammtisch lädt ein“
 - 03.08. 08.45 Uhr Seniorentanz
- Begegnungsstätte der Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“**
- 02.08. 14.00 Uhr Ausfahrt mit Schröer Reisen ins „Bunte Häusel“ nach Altenberg (Bitte Aushang beachten)
 - 14.30 Uhr Kaffeenachmittag für „Daheim gebliebene“

Seniorentreff Bürgerhaus Langebrück
Montag, 06. August 2018, 15.00 Uhr:
 „Historisches zur Kaffeezeit“, es wird das Heft Nummer 82 der „Beiträge zur Geschichte Langebrücks“ vorgestellt.
Jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr
 Spielabend Romme und Skat.
 Alle Veranstaltungen der Interessengruppe Volkssolidarität Langebrück, die ihre Verankerung im Seniorentreff der Volkssolidarität Radeberg - Süd e. V. hat, wird durch die Ortschaft Langebrück ideell und materiell gefördert. Jede Veranstaltung ist öffentlich und bedarf keiner ausdrücklichen Mitgliedschaft im Verband der Volkssolidarität, obwohl wir uns natürlich über jede Interessentin und jeden Interessenten an der Verbandsarbeit freuen. Zum Seniorentreff am Nachmittag im Cafe des Bürgerhauses wird Kaffee und Kuchen/Gebäck zum kleinen Preis angeboten. Ihre Freunde der Volkssolidarität, Interessengruppe Langebrück im "Seniorentreff der VS, Radeberg -Süd e. V." Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitglieder des Organisationsteams Rede und Antwort: Sabine Nix - Telefon: 70343, Inge Wächtler - Telefon: 70366 und als Koordinator Hans-Werner Gebauer, Telefon: 70326

DAV – Sektion SBB – Weitwandergruppe
Sonnabend, 04. August 2018 –
Der Bergbau-Lehrpfad im Ostergebirge
 Volker Behrend; 40 km (9 Ausstiegsmöglichkeiten) geführt; Treff 07.30 Uhr Altenberg; Anschauen der Lehrtafeln sowie Einkehr vorgesehen
Henry Lehmann, Tel. 0174 / 61 37 690

Schloss Klippenstein Radeberg – Schönes kann so nah sein!
Samstag, 04. August 2018, 19.00 Uhr
4. Radeberger Schlossnacht
 Der Lions Club Radeberg lädt Freunde der Livemusik zum Ausklang der Sommerferien und Tanz in den August ein. Mit der Band Gold 'n' Delicious wird es lässig, groovig und funkig im Schlosshof!
 Natürlich startet der Abend mit leckeren Würstchen und Steaks vom Holzkohlegrill, frisch gezapftem Radeberger Pilsner und anderen kühlen Getränken. Einlass ist ab 18 Uhr. Eintrittskarten können ab sofort bei der ARAL Tankstelle Radeberg, bei der Radeberger Liqueurfabrik und auf Schloss Klippenstein erworben werden. Für Kurzentschlossene gibt es Karten an der Abendkasse.

Sonntag, 05. August 2018, 11.00 Uhr
Geheime Gänge – 20. Sonntagsführung auf Schloss Klippenstein
 Erkunden Sie mit Schlossführer Werner Förster die Winkel und die 800-jährige Geschichte des Schloss Klippenstein. Entdecken Sie dieses Mal „Geheime Gänge“. 1955 legten Reinhard Kern und Egon Limpach ein Ausstiegsloch aus der Grundmauer des Schlosses Klippenstein frei. Sogleich wurde spekuliert, dies sei der Zugang zu einem geheimen, unterirdischen Gang aus dem Schloss. Der damalige Leiter des Heimatmuseums Rudolf Limpach sammelte Zeugnisaussagen, die auf so einen Gang hinweisen. Was ist wahr daran? Kosten

FREIZEIT DRESDEN
MENSCHEN NIVEAUVOLL VERBINDEN
 Am 05.08.2018 lädt FREIZEIT DRESDEN 14.00 Uhr zum Bogenschiessen ins schöne Hüttetal nach Radeberg ein. Anmeldungen dazu bitte unter www.freizeitdresden.de In der Reihe "Weltreligionen", können Interessierte am 18. August mit nach Herrnhut fahren und dort eine Führung in der Herrnhuter Brüdergemeine (richtig geschrieben) miterleben. Auch hier bitten wir über eine rechtzeitige Anmeldung über www.freizeitdresden.de Dank des Teams der "die Radeberger" können wir inzwischen auch Menschen aus dessen Einzugsbereich in unseren Reihen begrüßen. Herzlichen Dank an die Macher dieser Zeitung.
Günter Kuhr
www.freizeitdresden.de

Konzert zum 38. Thalfest
Sonnabend, 4. August 2018, 16 Uhr auf der Festwiese des Seifersdorfer Tales bei Radeberg
 O dulcis Amor – Fürwahr, du bist schön, meine Freundin. Unter diesem Titel können Sie das Ensemble musica

briosa am 1. Sonnabendnachmittag im August, mit alter Musik des 16. bis 18. Jahrhunderts, auf der Festwiese im Seifersdorfer Tal erleben. Es erklingen Lieder, Kantaten und Instrumentalmusik von Claudio Monteverdi, Domenico Gabrielli, Henry Purcell, Andreas Hammerschmidt und anderen europäischen Meistern der Zeit.
musica briosa musiziert mit
 Katharina Scheliga (Sopran)
 Katja Johanning (Blockflöten)
 Uta Büchner (Barockcello)
 Kathrin Elisabeth Enzmann (Cembalo)
 Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen, Brot und Wein gesorgt.
 Vor dem Konzert wird eine Führung durch den Landschaftsgarten angeboten. Beginn ist 13.00 Uhr, Treffpunkt Mariemühle.
 Im Anschluss an das 38. Thalfestkonzert gibt es eine kleine Abendmusik am Denkmal „Dem Sänger des Thales“ mit Vanja Huj (Gesang) und Elke Jahn (Gitarre). Bei Regen findet das Konzert im Schloss Seifersdorf statt.
 Eintritt Konzert; Talführung; Parken: Seifersdorf, Parkplatz Schönborner Straße.

Weitere Informationen:
www.tinalthal.de; www.katharinascheliga.de

Aus den Kirchengemeinden
Stadtkirche Radeberg
Freitag, 10. August, 19.30 Uhr
...denn DU bist bei mir...“
 Konzert mit den Teilnehmern der Meißner Chorwoche 2018. Werke u.a. von Johann Sebastian Bach, Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn Bartholdy und Knut Nystedt
 Leitung: Domkantor Jörg Bräunig; Eintritt frei!

Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Bruder, Herrn



Dietmar Trinks
 Geb. 03.05.1936 gest. 22.07.2018

In Liebe und Dankbarkeit:
Deine Frau Gisela
Sohn Jörg
Tochter Simone mit Arno
Enkelkinder Aline, Marcel und Robert sowie Urenkel Schwester Erika
Im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 04.08.2018, 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Arnsdorf statt.

Nachdem wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa und Uropa



Otto Weinert

möchten wir uns bei allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Pflegeheim Radeberg Station 4 für die liebevolle Betreuung sowie Pfarrer Schreiner für seine tröstenden Worte. Vielen Dank auch dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
 Ursel
 Sohn Gerd mit Kerstin
 Sohn Dieter mit Romy
 Enkel Maik mit Jenny
 Enkelin Karen mit Uwe und den Urenkeln Laura und Theo

Kleinwolmsdorf, im Juli 2018

Ohne Dich, zwei Worte so leicht zu sagen und doch so endlos schwer zu ertragen.



In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, lieben Vater und Schwiegervater, unserem lieben Opi und Uropi

Günter Mende
 Bäckermeister i. R.
 * 24.06.1937 † 18.07.2018

In lieber Erinnerung
Deine Anita
Sohn Matthias
Tochter Ramona mit Götz
Enkelkinder Martin mit Nadin
Linda mit Hannes,
Franziska mit Alexander
Theresa mit Dominic
sowie Urenkel Lara, Fabian, Helena, Justus und Anton

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 03.08.2018, 14.00 Uhr in der Kirche zu Fischbach statt.

Danksagung



Heinz Rößler

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise bekundeten.

In dankbarer Erinnerung
 Ehefrau Annelies
 im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im Juli 2018

TILMAN KLEMM
 Rechtsanwaltskanzlei

Mühlstraße 2 | 01454 Radeberg
 Tel.: (03528) 43 78 12 info@rechtsanwaltskanzlei-klemm.de
 Fax: (03528) 43 78 29 www.rechtsanwaltskanzlei-klemm.de

- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht

Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles, niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.

Wir nehmen Abschied von Herrn



Dietmar Vogel
 *27.08.1945 † 10.07.2018

In Liebe und Dankbarkeit
 Seine Hannelore
 Sohn Jens mit Daniela
 Enkel Leon und Dennis
 Schwager Klaus mit Rita
 Freunde und Bekannte

Wachau, im Juli 2018

BESTATTUNGEN
Marko Paschke
 01454 Radeberg • Hauptstraße 44
 Tel. 03528 / 419 39 38
 Bereitschaft 0172 / 2 70 76 20

TAXI UND MIETWAGEN

Inh. Reinhardt Tischner
 Radeberger Str. 9
 01454 Felschleben
 reinhardt-tischner@gmx.de

- 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
- Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
- für Rollstuhltransport
- Krankenfahrten alle Kassen

(03528) 44 73 62

S&D Träger Service & Dienstleistung
 Beräumungen • Transporte • Hausmeisterdienste
0174 20 85 185 – www.sd-traeber.de

Erinnerungen sind kleine Sterne, die tröstend in das Dunkel unserer Trauer leuchten.

Mit tiefer Trauer und Bestürzung haben wir von dem tragischen Tod unseres aktiven Kameraden der Feuerwehr Fischbach

Maik Forker
 * 11.09.1990 † 09.07.2018

erfahren. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten. Seiner Familie, Hinterbliebenen und Freunden gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Gemeindeverwaltung Arnsdorf
 Im Namen der 4 Ortsteilwehren der Gemeinde Arnsdorf

Martina Angermann
 Bürgermeisterin

Volker Winter
 Wehrleiter Feuerwehr Fischbach

Danksagung

Nachdem wir von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau



Elisabeth Rentsch
 geb. 08.12.1935 gest. 06.07.2018

Abschied genommen haben, ist es uns ein Bedürfnis, allen für die erwiesene Anteilnahme recht herzlich zu danken. Besonderer Dank den Schwestern vom Pflegedienst A. Franke.

In stiller Trauer
 Sohn Roland mit Familie

Radeberg, im Juli 2018
 Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
 Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
 Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt